

PRESSEMITTEILUNG

Geotourismuskarte „Mecklenburgische Eiszeitlandschaft“ erschienen

Basierend auf einem Konzept des Geologischen Dienstes des Landes Mecklenburg-Vorpommern im Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie (LUNG) wurde für die Region des Nationalen, Europäischen und UNESCO-Geoparks „Mecklenburgische Eiszeitlandschaft“ eine **geotouristische Karte** erarbeitet. Das Ziel dieser Karte ist eine allgemeinverständliche Darstellung der Oberflächengeologie, der Zeugen kulturhistorischer Landschaftsnutzung und geotouristischer Sehenswürdigkeiten wie z. B. Findlinge oder besonderer Gestein- und Bodenformationen. Dabei soll dem Nutzer die nachhaltige Verknüpfung zwischen stark geologisch beeinflussten Landschaftselementen wie Boden – Relief – Wasser – Rohstoffe und dem menschlichen Siedlungsverhalten während der letzten 10.000 Jahre transparent bzw. für eine „sanfte“ touristische Nutzung zugänglich gemacht werden.

Diese Karte ist sowohl für den naturverbundenen Besucher wie auch den technisch oder kulturhistorisch interessierten Touristen eine wertvolle Quelle bei der Erkundung der Landschaft des Geoparks „Mecklenburgische Eiszeitlandschaft“. Die methodische Bearbeitung der vielfältigen Informationen bietet dem interessierten Laien die Möglichkeit, sich im Geopark zu orientieren und gezielt zu bewegen. Die Karte schließt eine Lücke im Angebotsspektrum des Geoparks und stellt somit auch einen wesentlichen Beitrag zur weiteren geotouristischen Weiterentwicklung des Geoparks und der gesamten Region dar.

Mit ihr wird ein Beitrag zur sanften touristischen Erschließung von Regionen abseits der bekannten Zentren an der Ostseeküste geleistet und zur Erweiterung der allgemeinen Kenntnis zur Landschaftsgeschichte Nordostdeutschlands beigetragen.

Die Karte ist aus Mitteln des Landesamtes für Umwelt, Naturschutz und Geologie (LUNG) MV sowie des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus MV finanziert worden und in den Aktionszentren des Geoparks, beim Geowissenschaftlichen Verein Neubrandenburg und beim LUNG erhältlich. Sie wendet sich an aktive Erholung suchende Urlauber aller Altersgruppen, an Schüler, Studenten und Wandergruppen, die an landschaftsgeschichtlichen Informationen interessiert sind.

LUNG

Güstrow, 27.07.2007

Nummer: 17/07

Landesamt für Umwelt, Naturschutz und
Geologie Mecklenburg-Vorpommern

Goldberger Str. 12

18273 Güstrow

Telefon: (0 38 43) 7 77-0

Fax: (0 38 43) 7 77-1 06

<http://www.lung.mv-regierung.de>

V.i.S.d.P.: Dr. Harald Stegemann